

Germany-Rötha: Engineering design services

OJ S 10/2018 16/01/2018

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Elbaue/Mulde /Untere Weiße Elster

Postal address: Gartenstraße 34

Town: Rötha

NUTS code: DED52 Leipzig

Postal code: 04571

Country: Germany

E-mail: betrieb.emuwe@ltv.sachsen.de

Telephone: +49 342065880

Fax: +49 34206588666

Internet address(es):

Main address: www.talsperren-sachsen.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.de/unterlagen>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Vereinigte Mulde, links, DRV Bennewitz-Püchau, Schöpfwerk Püchau, Planungsleistungen

Reference number: 6/2018/60

II.1.2. Main CPV code

71320000 Engineering design services

II.1.3.

Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Planungsleistungen zur Ausführungsvorbereitung und Vergabe für den Neubau eines Schöpfwerkes zur Vermeidung schädlichen Rückstaus infolge eines Hochwasserereignisses der Vereinigten Mulde in den Gemeinden Bennewitz und Machern

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71320000 Engineering design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED52 Leipzig

Main site or place of performance: Machern OT Püchau, DE

II.2.4. Description of the procurement

Erbringung von Planungsleistungen (Objektplanung LP 3, 5-7 nach § 43 HOAI; Tragwerksplanung LP 3-6 nach § 51 HOAI 2013; TA LP 3, 5+6, 8+9 nach § 55 HOAI 2013; örtliche Bauüberwachung; Erstellung Bauwerksakte) zur Ausführungsvorbereitung und Vergabe für den Neubau eines Schöpfwerkes zur Vermeidung schädlichen Rückstaus infolge eines Hochwasserereignisses der Vereinigten Mulde

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: 1.1 Verfügbarkeit vor Ort / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: 1.2 Gesamteindruck der Angebotsunterlagen / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: 1.3 Referenzen des Projektleiters / Weighting: 15 %

Quality criterion - Name: 1.4 Referenzen des stellv. Projektleiters / Weighting: 5 %

Quality criterion - Name: 2.1 Persönlichkeit des Projektleiters / Weighting: 10 %

Quality criterion - Name: 2.2 Präsentation eines vergleichbaren Projektes / Weighting: 10 %

Quality criterion - Name: 2.3 Auseinandersetzung mit dem vorliegenden Projekt / Weighting: 15 %

Quality criterion - Name: 2.4 Gesamteindruck der Präsentation / Weighting: 5 %

Price - Weighting: 30 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 30/06/2018 End: 31/12/2026

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Es werden 3 Bewerber pro Los mit der höchsten Wertung und einer Mindestpunktezahl von 320 Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Sollten mehr als 3 Bewerber die gleiche Höchstpunktzahl erreicht haben und sich auch sonst keine objektiven Unterschiede bei der Prüfung der vorgegebenen Eignungskriterien feststellen lassen, wird der Bewerberkreis durch Losverfahren auf 3 Bieter reduziert.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Nach Auswahl der Bewerber/Bieter für die zweite Stufe des Verhandlungsverfahrens (Zuschlagsverfahren) erfolgt eine gesonderte Aufforderung zur Abgabe des Angebotes.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Sämtliche geforderten Nachweise und Erklärungen sind nach den Formblättern für die Bewerbung (siehe Vergabeunterlagen) zur Teilnahme getrennt für Bewerber (Generalplaner bzw. alle Beteiligten der Bewerbergemeinschaft) und Nachauftragnehmer schriftlich einzureichen. Eine Übergabe per Telefax/Mail ist nicht zulässig,
- Es ist für jeden Leistungsbereich sowie für den Bewerber, Projektleiter, stellv. Projektleiter und ggf. den Nachauftragnehmer ein gesondertes Deckblatt auszufüllen,
- Es werden nur die (in der vorgelegten Reihenfolge) ersten fünf Referenzen pro Leistungsbild bewertet,
- Für den Referenznachweis sind sowohl die beigelegten Formblätter zu verwenden, als auch eine Auftraggeberbestätigung vorzulegen,
- Bei Bedarf kann ein maximal zweiseitiger Projektsteckbrief zur Erläuterung der Referenz beigelegt werden,
- Referenzen vergleichbarer Leistungen des Bewerbers müssen nicht – können jedoch – mit dem späteren Zuschlagskriterium „Referenzen der vorgesehenen Projektleiter/stellv. Projektleiter“ identisch sein,
- Die maßgeblichen Baukosten für den Leistungsbereich Tragwerksplanung und Technische Ausrüstung sind die Baukosten des Gesamtvorhabens,
- Referenzen die den o.g. Vorgaben nicht entsprechen, werden nicht bewertet,
- Eine Nachforderung dahingehend wird ausgeschlossen,
- Für Generalplaner und alle Beteiligten der Bewerbergemeinschaft und für alle Nachauftragnehmer:
 - Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 Abs. 1-3 GWB,
 - Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 Abs. 4 GWB und § 124 Abs. 1 GWB,
 - Das Nichtvorliegen der o.g. Erklärungen führt zum Ausschluss,
 - Handelsregisterauszug,
 - Verpflichtungserklärung NAN,

- Nachweis Berufshaftpflichtversicherung für die ausgeschriebenen Leistungen in Höhe von mindestens 3.000.000 € für Personenschäden und 3 000 000 EUR für Sachschäden. Die Maximierung der Ersatzleistung muss hierbei mindestens das Zweifache der Versicherungssumme betragen,
- Benennung des Projektleiters und stellvertretenden Projektleiters sowie Nachweis ihrer beruflichen Befähigung.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Siehe Vergabeunterlagen – Wertung der Eignungskriterien.

Minimum level(s) of standards possibly required:

—

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- siehe Vergabeunterlagen,
- Wertung der Eignungskriterien — Angehöriger des besonderen Berufsstandes siehe III.2.1
- Nachweis durch Studienabschluss, Diplom oder glw.

Referenzanforderungen (Bewerber) — bearbeitete Leistungsbereiche:

- Referenzen vergleichbarer Leistungen des Bewerbers,
- gewertet werden bis zu fünf Objekte jeweils für,
- das Leistungsbild Objektplanung Ingenieurbauwerke LP 3, 5-6,
- das Leistungsbild Tragwerksplanung LP 3-6,
- den Leistungsbereich örtliche Bauüberwachung,
- das Leistungsbild Technische Ausrüstung LP 3, 5-6, 8,
- jeweils bis zu einem Zusatzpunkt wird vergeben, wenn für zwei Objekte ebenfalls für,
- das Leistungsbild Objektplanung Ingenieurbauwerke die LP 7,
- das Leistungsbild Technische Ausrüstung die LP 9 bearbeitet wurde.

Hinweis zum Zuschlagskriterium:

Referenzanforderungen (Projektleiter/stellv. Projektleiter) – bearbeitete Leistungsbereiche

- gewertet werden die persönlichen Referenzen des Projektleiters/stellv. Projektleiters in Bezug auf die Steuerung und Koordinierung (Projektleitung) mit dem Leistungsumfang,
- gewertet werden bis zu drei Objekte jeweils für,
- das Leistungsbild Objektplanung Ingenieurbauwerke LP 5-6,
- jeweils bis zu einem Zusatzpunkt wird vergeben, wenn für zwei Objekte ebenfalls für,
- das Leistungsbild Objektplanung Ingenieurbauwerke die LP 3,
- das Leistungsbild Objektplanung Ingenieurbauwerke die LP 7.

Referenzanforderungen (Bewerber/Projektleiter/stellv. Projektleiter) – Technische Vergleichbarkeit (gilt sowohl für Eignungs- als auch für Zuschlagskriterien).

Als vergleichbare Leistungen gelten Planungen der o.g. Leistungsbilder/-Bereiche von Neubau /grundhafter Instandsetzung von Schöpf-/Pumpwerken/Kläranlagen oder ähnlichen Anlagen welche von mindestens gleichwertigen technischen/sonstigen Anforderungen entsprechen (Honorarzone III für OP + TWP bzw. HZ II bei TA) im Umfang von mind. 1 000 T EUR im Zeitraum der letzten 10 Jahre.

Minimum level(s) of standards possibly required:

—

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1.

Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:
Bauingenieur oder Wasserbauingenieur

III.2.2. Contract performance conditions

Siehe Vergabeunterlagen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 15/02/2018 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 30/03/2018

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/06/2018

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die eingereichten Unterlagen sind als „Bewerbung, VG-NR. 6/2018/60 – Vereinigte Mulde, Deichrückverlegung Bennewitz-Püchau – Schöpfwerk Püchau“ und mit Vermerk „Los 1“ zu kennzeichnen. Alle geforderten Erklärungen und Nachweise sind entsprechend den Vorgaben /Formblättern schriftlich vorzulegen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1.

Review body

Official name: Vergabekammer des Freistaates Sachsen, Landesdirektion Sachsen,
Dienststelle Leipzig
Postal address: Braustraße 2
Town: Leipzig
Postal code: 04107
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@lds.sachsen.de
Telephone: +49 341977100
Fax: +49 3419771049

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verfahren vor der Vergabekammer (§ 160 GWB) Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

12/01/2018